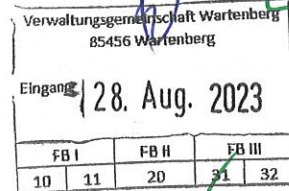


Abwasserzweckverband Erdinger Moos • Am Isarkanal 1 • 85462 Eitting

Verwaltungsgemeinschaft Wartenberg
- Gemeinde Berglern -
Marktplatz 8
85456 Wartenberg



Wolfgang Strube

Telefon: 08122 / 498 - 610
Fax: 08122 / 498 - 850
Mail: strube@azv-em.de
Internet: www.azv-em.de

Ihre Zeichen/
Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
611-012

Bearbeiter
Strube

Datum
24.08.2023

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 09.00 - 12.00 Uhr
Mo - Do 14.00 - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Bauleitplanverfahren, „18. Änderung Flächennutzungsplan Gemeinde Berglern“ - Frühzeitige Beteiligung als Behörde oder sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB, Stand 02.08.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 18. Änderung des obigen Flächennutzungsplanes nehmen wir wie folgt Stellung:

Die im Geltungsbereich der oben genannten 18. Änderung des Flächennutzungsplanes liegenden unbebauten und derzeit landwirtschaftlich genutzten Grundstücke (u. a. Fl.-Nrn.: 1269/128 und 1269/47) befinden sich außerhalb der Entwässerungsgebietsgrenzen (EGG) des Abwasserzweckverbandes Erdinger Moos.

Demzufolge besteht derzeit weder ein Anschlusszwang, noch ein Benutzungsrecht oder ein Anspruch auf Anschluss an die öffentliche Entwässerungseinrichtung.

Sollte von der Gemeinde Berglern im weiteren Bauleitverfahren eine Erschließung und anschließende Aufnahme in das Entwässerungsgebiet gewünscht werden, sind nachfolgende Anmerkungen zu beachten:

Eine Erschließung und Aufnahme in das Entwässerungsgebiet kann gemäß § 3 Abs. 1 Satz 3 Verbandssatzung nur erfolgen, wenn sie nicht zu einer unzumutbaren wirtschaftlichen Belastung des Abwasserzweckverbandes Erdinger Moos führt. Sollten die Erschließungskosten für das Baugebiet höher sein als die Beitragseinnahmen ist die abwassermäßige Erschließung nur möglich, wenn sich die Gemeinde Berglern durch Abschluss einer Sondervereinbarung zur Erstattung der Mehrkosten verpflichtet.

Bevor ein entsprechender Bebauungsplan erlassen wird, sind zwischen den betroffenen Grundstückseigentümer/n und dem Abwasserzweckverband Erdinger Moos Vereinbarung/en zur Ablöse der Herstellungsbeiträge zu schließen.

Voraussetzung für den Abschluss der vorgenannten Vereinbarungen ist das Vorliegen einer entsprechenden detaillierten **Entwässerungsstudie**, welche im Vorfeld von der Gemeinde Berglern in Auftrag zu geben wäre.

Sparkasse Erding
Raiffeisenbank Erding

IBAN: DE64 7005 1995 0000 3750 55
IBAN: DE34 7016 9356 0000 0072 42

BIC: BYLADEM1ERD
BIC: GENODEF1EDR

Verbandsmitglieder
Große Kreisstadt Erding, Gemeinden Berglern, Eitting, Forstern, Forstinning, Hohenlinden, Moosinning, Neuching, Oberding, Ottenhofen, Pastetten, Wörth, Flughafen München GmbH



Diese Entwässerungsstudie muß zwingend den gesamten Bereich der 18. Änderung des Flächennutzungsplanes umfassen / betrachten und muß folgendes beinhalten:

- ein Baugrundgutachten für das gesamte Gebiet,
- eine gültige Bescheinigung über die Kampfmittelfreiheit für das gesamte Gebiet,
- eine gültige Freigabe gemäß DSchG für Grabungsarbeiten für das gesamte Gebiet und
- eine Kostenberechnung.

Eine abwassertechnische Erweiterung wäre im Norden in der „Feldstraße“ am Hauptkanalschacht 22162101 denkbar. Dieser Schacht weist eine Tiefe von ca. 2,25 m auf.

In etwa der Mitte des betroffenen Gebietes bestünde eine weitere Anschlußmöglichkeit in der Straße „Bajuwarenhof“ mit dem Hauptkanalschacht 22162301 und einer Tiefe von ca. 1,49 m. Hierzu müsste aber zwingend das Grundstück mit der Fl.-Nr.: 1269/202 für bauliche Zwecke freigehalten (Schmutzwasserkanal, Trafo, Nachblasstation und dergleichen) und dürfte daher nicht be- / verbaut werden.

Eine weitere Möglichkeit der Erweiterung bestünde im Süden in der Straße „Am Dorfanger“ an dem Schacht 22163101 mit einer Tiefe von ca. 1,92 m.

Aufgrund der geringen Schachttiefen und der Größe des betroffenen Gebietes ist eine sorgfältige Erstellung der Entwässerungsstudie sehr wichtig. Im Fall von Rückfragen würde Ihnen der Abwasserzweckverband Erdinger Moos hierzu gerne beratend zur Seite stehen.

Mit freundlichen Grüßen


Strube

Abteilungsleiter Technik

Abdruck z.K. an:

SG V3, Frau Angermann
SG T, Herr Spliteser